KLAVIERTRIO – Musik von Johannes Brahms

Konzert am 24. Oktober 2025 um 19.30 Uhr

Christine Lindermeier, Klavier
Brunhild Haida, Violine
Arnold Thelemann, Violoncello

· Eintritt frei, Spenden erbeten, Karten an der Abendkasse erhältlich ·

ÜBER CHRISTINE LINDERMEIER

Christine Lindermeier studierte an der Ecole Normale de Musique de Paris Klavier bei Prof. Germaine Mounier und Violine bei Prof. Tatjana Afanassieff, am Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris Korrepetition bei Prof. Jean Koerner sowie am Mozarteum Salzburg Klavier bei Prof. Karl-Heinz Kämmerling mit den Diplom-Abschlüssen Klavier Meisterklasse, Klavierpädagogik und Korrepetition mit dem Titel Magister artium (M.A.). Überdies absolvierte sie Meisterkurse bei Andrzej Jasinski, Oxana Yablonskaya, John O'Connor und Lazar Berman. Ausgedehnte Konzerttätigkeiten im In- und Ausland mit Kammermusik- und Klavierabenden sowie als Solistin mit Orchestern wie dem Orchestre Colonne, den Solistes de Paris, der Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg, dem Philharmonischen Orchester Augsburg und der Neuen Süddeutschen Philharmonie. Konzertreisen führten sie bis nach Shanghai und Kuba.

Christine Lindermeier ist Laureatin der internationalen Klavierwettbewerbe in Marsala, Pinerolo, Sofia und Deuil-la Barre/Paris.

Sie erhielt Stipendien vom Bayerischen Musikfonds, der Hindemith-Stiftung, der Villa Musica Mainz und der Yehudi-Menuhin-Stiftung "live music now".

CD-Veröffentlichung „Con morbidezza – Klaviermusik am Vorabend der Moderne“. Einspielungen bei verschiedenen europäischen Rundfunk- und Fernsehsendern (u.a. Bayerischer Rundfunk, Hessischer Rundfunk, France Musique).

Christine Lindermeier ist Dozentin für Klavier, Korrepetition und Hammerflügel an der Musikhochschule Regensburg.

ÜBER BRUNHILD HAIDA

Brunhild Haida studierte als Stipendiatin der Hans-Bilstein-Stiftung Violine an der Folkwang Universität der Künste in Essen bei Prof. Vesselin Paraschkevov und rundete 2007 Ihr Studium mit dem Konzertexamen ab. Neben Meisterkursen bei Prof. Vesselin Paraschkevov, Prof. Hans Deckert und Prof. Igor Oistrach prägte sie der Kammermusikunterricht bei Prof. Andreas Reiner (Rosamunde-Quartett) und Emile Cantor (Orpheus-Quartett). Ihre erste Berufserfahrung sammelte sie im Gürzenich Orchester der Stadt Köln, seit 2005 ist sie festes Mitglied der Ersten Violinen des Philharmonischen Orchesters Regensburg. Sie wirkte bei zahlreichen CD -und Rundfunkaufnahmen sowie Kammermusikprojekten mit.

ÜBER ARNOLD THELEMANN

Arnold Thelemann, 1990 geboren in Berlin, begann im Alter von sieben Jahren mit dem Cellospiel. Er studierte an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar Violoncello bei Prof. Maria-Luise Leihenseder-Ewald, im Nebenfach Barockcello bei Olaf Reimers und Musiktheorie bei Prof. Jörn Arnecke. Wertvolle Impulse erhielt er zusätzlich von László Fenyö, Alban Gerhardt, Wolfgang Emanuel Schmidt und Klaus Storck. Nach mehreren Orchester-Engagements im Thüringer Raum (Theater Nordhausen, Staatskapelle Weimar u.a.) ist er seit Oktober 2014 festes Mitglied des Philharmonischen Orchesters Regensburg.

Thelemann spielt leidenschaftlich Kammermusik, ist Mitglied des 2019 gegründeten Insomnia-Sextetts und probiert sich auch auf anderem Instrumentarium aus.